

Jahrestagung SVSP 2015

für Menschen
mit Handicap

procap

Workshop 4: EL und Behinderung

**Warum sind 40% der Beziehenden von
IV-Renten auf Ergänzungsleistungen
angewiesen?**

Martin Boltshauser, Advokat
Leiter Rechtsdienst Procap
Mitglied der Geschäftsleitung

procap

Entwicklung Anteil Rentner/-innen mit EL zur IV in Prozent

2000	24,6%
2001	25,0%
2002	25,5%
2003	26,0%
2004	27,2%
2005	28,9%
2006	31,0%
2007	32,4%
2008	36,0%
2009	37,2%
2010	38,4%
2011	40,0%
2012	41,3%
2013	42,7%
2014	44,1%

procap

Inhalt

- I. Die IV-Rente**
- II. Die BVG Rente**
- III. Die EL als Auffangbecken**

procap

Die IV-Rente

Bundesverfassung:

Die Renten haben den Existenzbedarf angemessen zu decken. (Art. 112 Abs. 2 lit.b)

procap

IV-Rente: effektive Rentenhöhe im Jahr 2015

ordentliche Rente (Beitragszeit erfüllt):

Rente	ganze	dreiviertel	halbe	viertel
min.	1'175.-	882.-	588.-	294.-
max.	2'350.-	1'763.-	1'175.-	588.-

plus Zusatzrente pro Kind 40%

ausserordentliche Rente (Beitragszeit nicht erfüllt):

Rente	ganze	dreiviertel	halbe	viertel
	1'567.-	1'175.-	784.-	392.-

procap

IV-Rente: Anspruch

Eine IV-Rente ist geschuldet, wenn eine Erwerbsunfähigkeit von mindestens 40% vorliegt.

Sobald eine adaptierte Tätigkeit möglich ist, wird sie dem Versicherten zugemutet und angerechnet.

Die Berufsunfähigkeit führt somit in aller Regel nicht zu einer IV-Rente.

procap

Die BVG-Rente

Sie soll zusammen mit der 1. Säule etwa 60% des gewohnten Lebensstandards abdecken.

In der Praxis wird dieser Wert vielfach nicht erreicht:

- Teilzeiterwerbstätige
- Nichterwerbstätige

Damit sind heute auch Fälle möglich, wo ein IV-Rentenbezüger trotz Bezug einer Rente aus der 2. Säule auf EL angewiesen ist.

procap

Die Ergänzungsleistungen

Bundesverfassung:

Bund und Kantone richten Ergänzungsleistungen aus an Personen, deren Existenzbedarf durch die Leistungen der Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung nicht gedeckt ist. (Art. 112 Abs. 1 BV)

procap

EL: Arten

EL zuhause

EL im Heim

Regelung der Krankheitskosten

procap

EL: System

Die jährlichen EL entsprechen der Differenz zwischen

- anerkannten Ausgaben
- und
- anrechenbaren Einnahmen

procap

EL: anerkannte Ausgaben

Allgemeiner Lebensbedarf

(Pauschale) Fr. 19'290 für Alleinstehende,
Fr. 28'935 für Ehepaare

Mietzins

(begrenzt) auf max. Fr. 13'200 pro Jahr (incl. Nebenkosten),
resp. Fr.15'000 für Ehepaare

Rollstuhlpauschale

Erhöhung des Höchstbetrages bei Bedarf einer
rollstuhlgängigen Wohnung um zusätzliche Fr. 3'600

procap

EL: voll anrechenbare Einnahmen

Renten der AHV, IV, Pensionskasse, UVG, MV

Einkünfte aus Vermögen

Ersatzeinkünfte wie Taggelder

Familienrechtliche Unterhaltsbeiträge

Verzichtseinkommen

Vermögensverzehr

procap

EL: Krankheits- und Behinderungskosten

Zusätzlich zur monatlichen EL können sich Personen mit EL folgende Kosten rückerstatten lassen:

- Zahnbehandlung
- Pflege und Betreuung zu Hause oder in Tagesstätten
- Mehrkosten für eine lebensnotwendige Diät
- Gewisse Transportkosten
- Kosten für Pflegehilfsmittel
- Selbstbehalt und Franchise der Krankenkasse
- ärztlich verordnete Badeskuren

procap

EL: spezielle Fragen

Anrechnung eines hypothetischen Einkommens

Wenn eine anspruchsberechtigte Person, die unter 60 Jahre alt ist, nur eine Teilrente der IV hat, wird ihr grundsätzlich von der EL eine Anrechnung eines hypothetischen Einkommens gemacht, auch wenn kein effektives Einkommen vorliegt.

procap

Diskussionspunkte (1)

Mietzinsmaxima

- Unterschiedliche Mietzinskosten in der Schweiz
- Rollstuhlgängige Wohnungen sind teuer, die Zuschüsse reichen nicht.
- Die Niederlassungsfreiheit ist faktisch eingeschränkt.

procap

Diskussionspunkte (2)

Privilegierte Anrechnung von Erwerbseinkommen

- Einstiegshilfe in den Arbeitsmarkt oder falscher Anreiz?

procap

Diskussionspunkte (3)

Anrechnung von hypothetischem Einkommen

- Doppelte Bestrafung von Erwerbslosen oder richtige Anwendung der Schadenminderungspflicht?

procap

Diskussionspunkte (4)

Krankheitskostenregelung

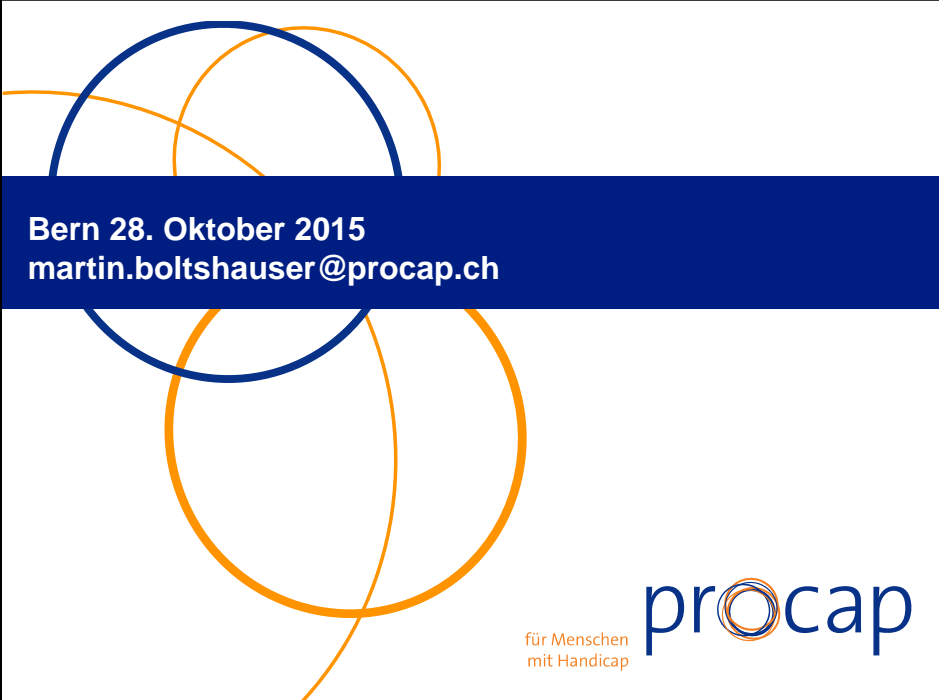
- Förderung des selbstbestimmten Lebens zuhause oder falscher Anreiz?

procap

Fragen?



procap



Bern 28. Oktober 2015
martin.boltshauser@procap.ch

für Menschen
mit Handicap

procap